

Bremen, 23.09.2015

Management von Lieferantenerklärungen in der Textilwirtschaft

dbh hat in einem Gemeinschaftsprojekt die eigene WUP-Software an die speziellen Belange der Textilindustrie angepasst

Die korrekte Ursprungsermittlung von Waren zur Ausstellung von Präferenznachweisen ist für international agierende Unternehmen von hoher Bedeutung – das gilt insbesondere für die Textilwirtschaft. Denn exportierende Unternehmen können dadurch viel Geld sparen. Ohne technische Unterstützung ist dies jedoch mit großem Aufwand und hoher Komplexität verbunden.

Gemeinsam "WUPpen"

Auf dem Markt sind bereits Softwaresysteme zur Verwaltung von Lieferantenerklärungen vorhanden. Die dbh Logistics IT AG (dbh) hat nun gemeinsam mit Gesamtmasche und Südwesttextil die WUP-Software Advantage Preference an die Belange der Textilindustrie angepasst, das Ergebnis lautet: Advantage Preference Textil. Mit diesem Tool können Lieferantenerklärungen einfach und unkompliziert gemanagt werden.

Aufgrund hoher Drittlandszölle gehört die Textil- und Bekleidungsbranche zu den intensiven Nutzern von Präferenzabkommen – denn diese können bedeutende finanzielle Vorteile bringen. Darüber hinaus sind Lieferantenerklärungen ein wichtiges Verkaufsargument der Textilbranche. Aber auch eine große Herausforderung: Restriktive Ursprungsregelungen, ständige Veränderungen im Spektrum der Abkommen und die verschiedenen Stufen in der textilen Wertschöpfungskette machen das rechtskonforme Ausstellen von Lieferantenerklärungen zu einem aufwendigen und fehleranfälligen Prozess.

Handelsübliche WUP-Software hilft der Bekleidungsbranche kaum, die großen Herausforderungen bezüglich der Administration von Lieferantenerklärungen als zentralen Nachweis für den präferenziellen Warenursprung zu meistern. Die Befolgung textiler Ursprungsregeln erfordert umfassendes Knowhow und auch die Verwaltung der Ursprungsnachweise ist in der Textilwirtschaft komplizierter als in anderen Sektoren.

Anfordern und Ausstellen von Lieferantenerklärungen als effizienter Prozess

In enger Zusammenarbeit mit Praktikern der Textilindustrie hat dbh das Modul Lieferantenerklärung an die Bedürfnisse der Branche angepasst und in Stuttgart vor Fachpublikum live präsentiert. „Advantage Preference Textil macht das Anfordern und Ausstellen von Lieferantenerklärungen zum effizienten Prozess und minimiert Fehlerquellen“, fasst Jürgen Bach, Beratung und Vertrieb dbh Logistics IT AG, zusammen.

Neben dem Anfordern und Ausstellen der üblichen Langzeitlieferantenerklärungen für Waren mit Ursprung, wurde ebenfalls die Erklärung für Waren ohne Ursprung und die Kumulierungsfunktion vorgestellt. Es wurde ebenfalls gezeigt, wie durch Auswertung der Paneuromed-Matrix bei entsprechendem Kumulierungsvermerk die Liste der präferenzbegünstigten Warenverkehre automatisch auf das korrekte Länderspektrum verkürzt wird. Das Tool bietet eine Reihe von Funktionen, so sind selbst Spezialfälle, wie Auslandserklärungen für die volle Kumulierung mit den Maghreb-Staaten, hinterlegt.

Bei entsprechender Nachfrage wollen dbh, Südwesttextil und Gesamtmasche gemeinsam ein ergänzendes Modul zur Präferenzkalkulation umsetzen.

Weitere Informationen

Weiterführende Informationen zu Advantage Preference Textil stehen im Mitgliederbereich von www.gesamtmasche.de zur Verfügung. Gerne steht auch das dbh-Vertriebsteam bei Fragen unter sales@dbh.de bereit.

3.352 Zeichen inkl. Leerzeichen

Über dbh

dbh Logistics IT AG (dbh) ist einer der führenden Dienstleister für Software und Beratung in den Bereichen Zoll und Außenhandel, Compliance, Transportmanagement, Hafenwirtschaft und SAP. Mit mehr als 40 Jahren Erfahrung entwickelt das Unternehmen Branchenlösungen für Industrie und Handel, Spedition und Logistik sowie Schifffahrt und Hafen.

Das Portfolio reicht von Beratung und Konzeption über Entwicklung und Umsetzung bis hin zu Hosting und Support. Im hauseigenen Rechenzentrum in Bremen betreibt dbh sowohl einzelne Anwendungen als auch komplexe IT-Infrastrukturen und SAP-Systeme.

dbh wurde 1973 gegründet und beschäftigt deutschlandweit rund 160 Mitarbeiter. Neben dem Stammsitz in Bremen unterhält das Unternehmen weitere Standorte in ganz Deutschland.

Weitere Informationen: www.dbh.de

Pressekontakt:

Ina-Sophie Kramer
Presse und Kommunikation
Tel. +49 421 30902-71
E-Mail presse@dbh.de